First Majestic Silver: Finanzergebnisse des 3. Quartals und Ankündigung einer vierteljährlichen Dividendenausschüttung

02.11.2023 | IRW-Press

Vancouver, 2. November 2023 - First Majestic Silver Corp. (NYSE: AG) (TSX: FR) (FWB: FMV) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, die ungeprüften Konzernzwischenergebnisse des Unternehmens für das dritte Quartal, das am 30. September 2023 endete, bekannt zu geben. Die vollständige Version des Konzernabschlusses und die Management Discussion and Analysis sind auf der Website des Unternehmens unter www.firstmajestic.com oder auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca sowie auf EDGAR unter www.sec.gov abrufbar. Sofern nicht anderweitig vermerkt, sind alle Beträge in US-Dollar ausgewiesen.

HÖHEPUNKTE DES 3. QUARTALS 2023

- Produktion von 6,3 Mio. oz Silberäquivalent (AgÄq), bestehend aus 2,5 Mio. oz Silber und 46.720 oz Gold, vergleichbar mit dem Vorquartal
- Quartalsumsätze beliefen sich auf 133,2 Mio. \$, gegenüber 146,7 Mio. \$ im Vorquartal
- Einnahmen aus dem Minenbetrieb beliefen sich auf 13,0 Mio. \$, gegenüber 1,1 Mio. \$ im Vorquartal
- Operativer Cashflow vor Bewegungen im Working Capital und Steuern belief sich auf 14,1 Mio. \$, gegenüber 26,9 Mio. \$ im Vorquartal
- Konsolidierte Cash-Kosten auf 14,13 \$/oz AgÄq verbessert und gesamte Unterhaltskosten (siehe Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen unten) auf 19,74 \$/oz AgÄq verbessert ein Rückgang von 9 bzw. 8 % gegenüber dem Vorquartal
- Bereinigte Nettoeinnahmen von (10,93) Mio. \$ (bereinigtes Ergebnis pro Aktie von (0,04 \$)) (siehe Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen unten), ausschließlich unbarer und einmaliger Posten
- Verkauf von 61.444 oz Silberbarren bzw. ca. 2,9 % der Silberproduktion des Unternehmens, über den Online-Edelmetallhandel von First Majestic zu durchschnittlichem Silberpreis von 26,17 \$/oz (gesamte Einnahmen von 1,6 Mio. \$)
- Am Ende des Quartals verfügte das Unternehmen über Barmittel und eingeschränkt verfügbare Barmittel in Höhe von 257,3 Mio. \$, bestehend aus 138,3 Mio. \$ an Barmitteln und Barmitteläquivalenten sowie 119,0 Mio. \$ an eingeschränkt verfügbaren Barmitteln.
- Erklärung einer Bardividende von 0,0046 \$ pro Stammaktie für 3. Quartal 2023 für die zum Geschäftsschluss am 15. November 2023 eingetragenen Aktionäre, die am oder um den 30. November 2023 ausgezahlt wird

Wichtige Betriebs- und Finanzergebnisse

21.11.2025 Seite 1/6

Wichtigste Leistungskennzahlen	Q3 2023	Q2 2023
Betriebe		
Erzaufbereitung in Tonnen	-670.203-	-733.170-
Silberproduktion in Unzen	-2.461.868-	-2.633.411-
Goldproduktion in Unzen	-46.720-	-45.022-
Silberäquivalentproduktion in Unzen	-6.285.790-	
Cash-Kosten pro Unze AgÄq (1)	-\$14,13-	-\$15,58-
AISC pro Unze AgÄq (1)	-\$19,74-	
Produktionskosten pro Tonne, gesamt (1)	-\$125,81-	-\$128,21-
durchschnittl. erzielter Silberpreis pro Unze AgÄq (1)	-\$22,41-	-\$24,95-
Finanzen (in Mio. \$)		
Umsatz	-\$133,2-	-\$146,7-
Einnahmen aus dem Minenbetrieb	-\$13,0-	-\$1,1-
Nettoverlust	-(\$27,1)	
operativer Cashflow vor Bewegungen im Working Capital und	-\$14,1-	-\$26,9-
Steuern		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-\$138,3-	-\$160,2-
Working Capital (1)	-\$197,8-	-\$237,2-
Freier Cashflow (1)	-\$6,4-	-\$7,4-
Aktionäre		
Ergebnis (Verlust) pro Aktie (EPS) - unverwässert	-(\$0,09)	-(\$0,06)
bereinigtes EPS (1)	-(\$0,04)	-(\$0,02)
NM - Nicht aussagekräftig		

(1) Das Unternehmen meldet nicht-GAAP-konforme Finanzkennzahlen, zu denen die Cash-Kosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Gold, die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) pro produzierte Unze Silberäquivalent, die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) pro produzierte Unze Gold, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, der durchschnittlich realisierte Silberpreis pro verkaufte Unze Silberäquivalent, der durchschnittlich realisierte Goldpreis pro verkaufte Unze, das Betriebskapital, das bereinigte EPS und der freie Cashflow gehören. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens keine standardisierte Bedeutung, und die vom Unternehmen zur Berechnung dieser Kennzahlen verwendeten Methoden können sich von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen unterscheiden. Siehe Nicht-GAAP-konforme Finanzkennzahlen weiter unten für weitere Einzelheiten zu diesen Finanzkennzahlen.

FINANZERGEBNISSE DES 3. QUARTALS 2023

Das Unternehmen erzielte im dritten Quartal 2023 einen Durchschnittspreis von 22,41 \$/oz AgÄq - eine Steigerung von 14 % gegenüber dem dritten Quartal 2022.

Die in diesem Quartal erzielten Umsätze beliefen sich auf 133,2 Millionen \$ gegenüber 159,8 Millionen \$ im dritten Quartal 2022. Der Rückgang der Umsätze war in erster Linie auf die vorübergehende Einstellung des Betriebs bei Jerritt Canyon und eine etwas geringere Produktion bei San Dimas und La Encantada zurückzuführen.

Das Unternehmen meldete Einnahmen aus dem Minenbetrieb von 13,0 Millionen \$ gegenüber 3,3 Millionen \$ im dritten Quartal 2022. Die Steigerung der Einnahmen aus dem Minenbetrieb ist in erster Linie auf eine Verbesserung der Umsatzkosten sowie der Abschreibungen und Wertminderungen gegenüber dem Vorjahresquartal zurückzuführen, nachdem die Bergbaubetriebe bei Jerritt Canyon im ersten Quartal 2023 vorübergehend eingestellt wurden.

Während des Quartals entstanden dem Unternehmen Umstrukturierungskosten in Höhe von 6,4 Millionen \$, zumal das Unternehmen sein Hauptaugenmerk weiterhin auf die Optimierung seiner Arbeitskräfte richtet, insbesondere bei San Dimas sowie im Regionalbüros in Durango und bei Santa Elena.

Das Unternehmen meldete einen Nettoverlust von 27,1 Millionen \$ (Ergebnis pro Aktie von (0,09 \$))

21.11.2025 Seite 2/6

gegenüber einem Nettoverlust von 20,7 Millionen \$ (Ergebnis pro Aktie von (0,08 \$)) im dritten Quartal 2022. Der Nettoverlust in diesem Quartal wurde durch die Umstrukturierungskosten, zusätzliche Minenunterhaltskosten, die in erster Linie mit der vorübergehenden Stilllegung von Jerritt Canyon in Zusammenhang stehen, und einen einmaligen Verlust von 1,6 Millionen \$ aus dem Verkauf von Bergbaubeteiligungen nach der Veräußerung von La Parrilla verursacht.

Das bereinigte Nettoergebnis für das Quartal, der um unbare oder einmalige Posten wie aktienbasierte Zahlungen, noch nicht realisierte Verluste bei marktfähigen Wertpapieren und einmalige Abschreibungen auf Mineralienbestände normalisiert wurde, belief sich auf (10,9) Millionen \$ (bereinigtes Ergebnis pro Aktie von (0,04 \$)) gegenüber (22,6) Millionen \$ (bereinigtes Ergebnis pro Aktie von (0,09 \$)) im dritten Quartal 2022.

Der operative Cashflow vor Bewegungen im Working Capital und Steuern belief sich im Quartal auf 14,1 Mio. \$, gegenüber 27,7 Mio. \$ im dritten Quartal 2022.

Zum 30. September 2023 verfügte das Unternehmen über Barmittel und eingeschränkt verfügbare Barmittel in Höhe von 257,3 Mio. \$, bestehend aus 138,3 Mio. \$ an Barmitteln und Barmitteläquivalenten sowie 119,0 Mio. \$ an eingeschränkt verfügbaren Barmitteln. Das Unternehmen verfügte außerdem über ein Working Capital von 197,8 Millionen \$.

Wichtigste Betriebsergebnisse

In der nachstehenden Tabelle sind die vierteljährlichen Betriebs- und Kostenparameter für die vier in Betrieb befindlichen Minen des Unternehmens während des Quartals angeführt.

Übersicht über Produktion im dritten Quartal	San Dimas	Santa Elena
Erzaufbereitung in Tonnen	213.681	226.292
Silberproduktion in Unzen	1.548.203	347.941
Goldproduktion in Unzen	17.863	28.367
Silberäquivalentproduktion in Unzen	3.010.458	2.669.411
Cash-Kosten pro Unze AgÄq (2)	\$14,07	\$11,72
AISC pro Unze AgÄq (2) (2)	\$17,76	\$14,68
Cash-Kosten pro AuÄq(2)	N/A	N/A
AISC pro AuÄq (2)	N/A	N/A
Produktionskosten pro Tonne, gesamt (2)	\$193,41	\$125,05

- (1) Die Produktion von Jerritt Canyon im dritten Quartal umfasste die Verarbeitung von Restbeständen an unfertigen Erzeugnissen.
- (2) Siehe Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen unten für weitere Einzelheiten zu diesen Kennzahlen.

Die gesamte Produktion im dritten Quartal belief sich auf 6,3 Millionen oz AgÄq, bestehend aus 2,5 Millionen oz Silber und 46.720 oz Gold, was einem Rückgang von 7 % bzw. einer Steigerung von 4 % gegenüber dem Vorquartal entspricht. Die mexikanischen Betriebe des Unternehmens produzierten in diesem Quartal über 2,5 Millionen oz Silber und 46.324 oz Gold bzw. etwa 6,3 Millionen oz AgÄq. Die Silberäquivalentproduktion bei den mexikanischen Betrieben ist gegenüber dem Vorquartal um 5 % gestiegen, was in erster Linie auf höhere Tonnen, Gehalte und Gewinnungsraten bei Santa Elena zurückzuführen ist.

Die Cash-Kosten verbesserten sich in diesem Quartal auf 14,13 \$/oz AgÄq gegenüber 15,58 \$/oz AgÄq im Vorquartal. Der Rückgang der Cash-Kosten pro Unze ist in erster Linie auf eine Steigerung der AgÄq-Produktion bei den Santa Elena-Betrieben zurückzuführen. Die Produktion bei Santa Elena ist gegenüber dem Vorquartal um 49 % gestiegen, was eine direkte Folge der Verarbeitung von hochgradigerem Silber- und Golderz aus der Untertagemine Ermitaño ist. Dank der kürzlich hinzugekommenen Anlage mit doppeltem Kreislauf konnten auch Rekordgewinnungsraten erzielt werden. Darüber hinaus hat das Unternehmen zahlreiche Kostensenkungsmaßnahmen umgesetzt, um die Aufwertung des mexikanischen Peso auszugleichen und die Auswirkungen der Inflation vor allem in puncto Energie, Reagenzien und andere wichtige Verbrauchsmaterialien zu bekämpfen.

Die AISC beliefen sich im dritten Quartal auf 19,74 \$/oz AgÄq gegenüber 21,52 \$/oz AgÄq im Vorquartal. Die Verbesserung der AISC um 8 % ist in erster Linie auf die niedrigeren Cash-Kosten sowie auf eine Verringerung der allgemeinen und administrativen Kosten zurückzuführen, da das Unternehmen den Personalstand in unterschiedlichen Unternehmens- und Betriebsabteilungen reduziert hat.

Die gesamten Investitionsausgaben im dritten Quartal beliefen sich auf 32,2 Millionen \$, die vorwiegend aus

21.11.2025 Seite 3/6

13,5 Millionen \$ bei San Dimas, 12,3 Millionen \$ bei Santa Elena, 1,6 Millionen \$ bei La Encantada, 2,8 Millionen \$ bei Jerritt Canyon und 2,0 Millionen \$ für strategische Projekte bestehen.

ANKÜNDIGUNG DER DIVIDENDE FÜR DAS 3. QUARTAL 2023

Das Unternehmen ist erfreut, mitteilen zu können, dass sein Board of Directors die Ausschüttung einer Bardividende in Höhe von 0,0046 \$ pro Stammaktie für das dritte Quartal 2023 beschlossen hat. Die Bardividende für das dritte Quartal wird an die zum Geschäftsschluss am 15. November 2023 eingetragenen Inhaber von First Majestic-Stammaktien ausgezahlt und am oder um den 30. November 2023 ausgeschüttet werden.

Gemäß der Dividendenpolitik des Unternehmens soll die vierteljährliche Dividende pro Stammaktie etwa 1 % des vierteljährlichen Nettoumsatzes des Unternehmens, geteilt durch die Anzahl der zum Stichtag ausstehenden Stammaktien des Unternehmens, betragen.

Die Höhe und die Ausschüttungstermine zukünftiger Dividenden liegen im Ermessen des Board of Directors. Diese Dividende gilt als eligible dividend (in etwa: ausschüttungsfähige Dividende) für kanadische Einkommensteuerzwecke. Dividenden, die an Aktionäre außerhalb Kanadas (nicht in Kanada ansässige Anleger) ausgeschüttet werden, könnten der kanadischen Quellensteuer für nicht in Kanada ansässige Anleger unterliegen.

ÜBER DAS UNTERNEHMEN

First Majestic ist ein börsennotiertes Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silber- und Goldproduktion in Mexiko und den USA liegt. Das Unternehmen besitzt und betreibt die Silber-Gold-Mine San Dimas, die Silber-Gold-Mine Santa Elena, die Silbermine La Encantada sowie ein Portfolio von Erschließungs- und Explorationsanlagen, einschließlich des Goldprojekts Jerritt Canyon im Nordosten von Nevada, USA.

First Majestic ist stolz darauf, einen Teil seiner Silberproduktion der Öffentlichkeit zum Kauf anzubieten. Barren, Münzen und Medaillons können online im Bullion Store zu den niedrigsten Prämien erworben werden.

First Majestic Silver Corp.

Unterschrift Keith Neumeyer, President & CEO

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen: Diese Pressemitteilung enthält Verweise auf bestimmte Finanzkennzahlen, bei denen es sich nicht um standardisierte Kennzahlen im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens handelt. Zu diesen Kennzahlen gehören die Cash-Kosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) pro produzierte Unze Silberäquivalent, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Gold, die AISC pro produzierte Unze Gold, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, den durchschnittlichen realisierten Silberpreis pro verkaufte Unze, den durchschnittlichen realisierten Goldpreis pro verkaufte Unze, das Working Capital, den bereinigten Nettogewinn und das EPS sowie den freien Cashflow. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusammen mit den gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen den Investoren eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die Daten sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Eine vollständige Beschreibung, wie das Unternehmen diese Kennzahlen berechnet, sowie einen Abgleich bestimmter Kennzahlen mit GAAP-konformen Begriffen finden Sie unter Non-GAAP Measures in der jüngsten Management Discussion und Analysis des Unternehmens, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und EDGAR unter www.sec.gov veröffentlicht wurde und auf die hier verwiesen wird.

21.11.2025 Seite 4/6

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, Geschäftsaussichten oder -chancen des Unternehmens, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht ermittelbaren Beträgen und Annahmen des Managements beruhen, die wiederum auf der Erfahrung und Wahrnehmung des Managements in Bezug auf historische Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete zukünftige Entwicklungen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf, Aussagen in Bezug auf: den kommerziellen Bergbaubetrieb, den Cashflow, die voraussichtlichen Kosten und die Zahlung von Dividenden, sofern vorhanden. Die Annahmen können sich als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Folglich können die Prognosen nicht garantiert werden. Investoren werden daher davor gewarnt, sich auf Prognosen und zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da es keine Garantie dafür gibt, dass die Pläne, Annahmen oder Erwartungen, auf denen sie beruhen, tatsächlich eintreten werden. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtet sein. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele bzw. zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder betreffen (oft, aber nicht immer, unter Gebrauch von Wörtern oder Begriffen wie suchen, rechnen mit, planen, fortsetzen, schätzen, erwarten, können, werden, vorhersagen, prognostizieren, Potenzial, Ziel, beabsichtigen, könnten, dürften, sollten, glauben und ähnliche Ausdrücke), sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Die aktuellen Ergebnisse können von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem: Die Dauer und die Auswirkungen des Coronavirus und von COVID-19 sowie aller anderen Pandemien auf unsere Operationen und Mitarbeiter sowie die Auswirkungen auf die globale Wirtschaft und Gesellschaft, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, einschließlich Inflationsrisiken; die Risiken, die mit dem Abbau, der Exploration und der Erschließung von Konzessionsgebieten verbunden sind; Änderungen der Projektparameter im Zuge der Verfeinerung von Plänen; Rohstoffpreise; Schwankungen der Erzreserven, -gehalte oder -gewinnungsraten; die tatsächliche Leistung von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen im Vergleich zu den Spezifikationen und Erwartungen; Unfälle; Arbeitsbeziehungen; Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften; nicht versicherte Risiken; Rechtsmängel; Ereignisse des Klimawandels, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Dürrebedingungen; Änderungen in der nationalen oder lokalen Regierung; Änderungen in der geltenden Gesetzgebung oder deren Anwendung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die mexikanische Bergbaureform, Verzögerungen bei der Einholung von Genehmigungen, der Sicherung von Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten; Wechselkursschwankungen; zusätzlicher Kapitalbedarf; staatliche Regulierung; Umweltrisiken; Rekultivierungskosten; Ergebnisse anhängiger Rechtsstreitigkeiten; Bedingungen auf dem Markt für die Aktien des Unternehmens und den Aktienmärkten im Allgemeinen; sowie die Faktoren, die im Abschnitt Description of the Business - Risk Factors im jüngsten Jahresinformationsblatt des Unternehmens, das auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca abrufbar ist, und im Formular 40-F, das bei der United States Securities and Exchange Commission auf EDGAR unter www.sec.gov hinterlegt ist, erörtert werden. Obwohl First Majestic versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen weist darauf hin, dass sich Änderungen der klimatischen Bedingungen durch veränderte Wettermuster, Umweltkatastrophen und extreme Wetterereignisse negativ auf das Geschäft und den Betrieb auswirken können. Dazu können Veränderungen der Schnee- und Niederschlagsmengen, extreme Temperaturen, Veränderungen des Meeresspiegels und andere Wetterereignisse gehören, die zu Frost, Überschwemmungen, Dürren oder Bränden führen können. Solche Bedingungen könnten sich direkt oder indirekt auf unsere Geschäftstätigkeit auswirken, indem sie die Sicherheit unserer Mitarbeiter und der Gemeinden, in denen wir tätig sind, beeinträchtigen, den sicheren Zugang zu den Standorten stören, Anlagen und Ausrüstung beschädigen, die Energie- und Wasserversorgung unterbrechen, zu Arbeits- und Materialengpässen führen und Unterbrechungen in der Lieferkette verursachen können. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, die mit strengen klimatischen Bedingungen verbundenen Risiken erfolgreich vorherzusehen, darauf zu reagieren oder sie zu bewältigen. Solche Störungen könnten sich nachteilig auf den Betrieb, die Produktion und die Finanzergebnisse des Unternehmens auswirken.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte daher kein übermäßiges Vertrauen entgegengebracht werden. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Meldung. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze

21.11.2025 Seite 5/6

vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/87819--First-Majestic-Silver~-Finanzergebnisse-des-3.-Quartals-und-Ankuendigung-einer-vierteljaehrlichen-Dividendenauss

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

21.11.2025 Seite 6/6